

Herr Keuenhof bittet vorab zu entschuldigen, dass er den diesjährigen Weihnachtsmarkt aufgrund Krankheit nicht besuchen konnte.

Herr Bösking erläutert, dass an ihn herangetragen worden sei, dass im Bereich der Weihnachtshäuschen zur Rathausseite hin die Musik nicht zu hören gewesen sei.

Herr Nohl erläutert, dass in der vorletzten Markt- und Kirmesausschusssitzung dieses Thema behandelt worden sei. Aufgrund der zusätzlichen Kosten von ca. 400 – 600 Euro, habe der Aktivkreis darauf verzichtet, zusätzliche Lautsprecher in diesem Bereich zu installieren. Die Gemeinde habe die Kosten ebenfalls nicht tragen können.

Herr Dehnert fragt nach, ob dem Standbetreiber, der im Innenkreis gestanden habe, kein anderer Platz zugeteilt werden könne, da dieser relativ abseits gestanden habe.

Herr Nohl erläutert hierzu, dass dieser Betreiber seinen Stand dort betreiben wolle, insbesondere weil er auch die lebenden Tiere für den Streichelzoo dort halte. Der Betreiber des Nachbarstandes, Herr Barrig, habe bereits auf einen Teil seiner Standfläche verzichtet, damit der Eingang zu diesem Stand mit Streichelzoo größer werde.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht.